



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Günther Hildebrand (FDP)

und

Antwort

der Landesregierung – Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

Beschwerden zu "Grundstücksverkäufen mit Bauverpflichtung"

Vorbemerkung des Fragestellers:

Aufgrund mehrerer Beschwerden zum Themenkomplex „Grundstücksverkäufe mit Bauverpflichtung“ soll die Europäische Kommission wegen möglicher Verstöße gegen europäisches Vergaberecht ein Vertragsverletzungsverfahren eingeleitet haben. Unter den von der Kommission genannten Fällen soll auch ein Fall aus Schleswig-Holstein gehören, der sich auf die Eggerstedt-Kaserne in Pinneberg bezieht und unter der Beschwerdennummer 2008/4391 geführt sein soll.

1. Hat die Landesregierung Kenntnis von der o.a. Sachlage und liegt ihr ein Mahnschreiben der Kommission, mit dem das Vertragsverletzungsverfahren förmlich eröffnet werden soll, vor und wenn ja, seit wann?

Zur Klarstellung sei erwähnt, dass ein Vertragsverletzungsverfahren in Sachen Eggerstedt-Kaserne in Pinneberg nicht eingeleitet worden ist. Das Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr wurde am 5. 5. 2008 vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (lediglich) über eine Beschwerde in dieser Sache gegenüber der Kommission unterrichtet. Das sogenannte Mahnschreiben der Kommission wurde dem Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr am 2. 10. 2008 vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie übermittelt.

2. Von wann datiert dieses Mahnschreiben ggf. und unter welchem Aktenzeichen der Kommission wird es dann geführt?

Das Mahnschreiben datiert vom 18. 9. 2008 und wird bei der Europäischen Kommission unter dem Aktenzeichen 2008/4099 K(2008) 4797 geführt.

3. Wann (Angabe des Datums) hat die Landesregierung ggf. erstmalig von der Einleitung des o.a. Vertragsverletzungsverfahrens Kenntnis erhalten?

Ein Vertragsverletzungsverfahren wurde nicht eingeleitet, siehe Antwort zu Frage 1.

4. Wann (Angabe des Datums) und auf welche Weise hat die Landesregierung ggf. erstmals erfahren, dass die Europäische Kommission sich mit dem beabsichtigten Verkauf der ehemaligen Eggerstadt-Kaserne in Pinneberg unter vergaberechtlichen Gesichtspunkten befasst?

Siehe Antwort zu Frage 1.

5. Wann (Angabe des Datums) hat die Landesregierung ggf. erstmal die Stadt Pinneberg darauf hingewiesen, dass die Europäische Kommission sich mit dem in Frage 4. genannten vergaberechtlichen Problemen befasst?

Die Stadt Pinneberg wurde am 5. 5. 2008 informiert und um Stellungnahme gebeten.